Presseinformation

17. Oktober 2008

„Lebendige Bodenstrategie" für Niederösterreich

Plank überreichte Bodenzeichen an Bodenbündnis-Gemeinden

Am europäischen Bodenbündnis beteiligen sich mittlerweile 45 niederösterreichische Gemeinden und drei Partnerorganisationen. Hinsichtlich der Dichte der Bündnispartner und der praxisbezogenen Kampagne „Unser Boden" ist Niederösterreich damit Vorzeige-Region in Europa und Spitze in der EU.

„Nachhaltige Bodenpolitik heißt für Niederösterreich: Ja zur Siedlungsentwicklung in geordneten Bahnen, Ja zur umweltfreundlichen Boden- und Landbewirtschaftung sowie Ja zur wichtigen Rolle des Bodens als Wasserspeicher im Bereich des vorbeugenden Hochwasserschutzes", sagte Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank kürzlich bei der Veranstaltung „Unser Boden" in Mistelbach.

Niederösterreich vollziehe sein Bodenschutzgesetz und trage über die Förderung innovativer Boden-Projekte zum bewussten Umgang mit dem Boden bei. Alle seien gefordert, den Flächenverbrauch gering zu halten und den natürlichen Bodenaufbau zu erhalten, betonte Plank die Bedeutung des Bodenschutzes in Niederösterreich.

Im Rahmen der Veranstaltung überreichte Plank auch den Weinviertler Bodenbündnis-Gemeinden Bad Pirawarth, Lassee, Spillern, Wolkersdorf und Mistelbach je ein Bodenzeichen. Die zwei Meter große „N"-Tafel mit dem jeweils standorttypischen Boden der Gemeinde soll künftig gemeinsam mit einer informativen Begleittafel Gemeindebürger und Besucher auf den Boden und seine Eigenschaften aufmerksam machen. Auch die ARGE Kompost & Biogas NÖ, die 54 Kompostanlagen betreibt, erhielt ihr eigenes Bodenzeichen.

Schließlich wurden auch die ersten „Erdfarben-Bilder des Monats" präsentiert: Von Schülern und anderen Interessierten im Rahmen eines Internet-Votings auf der Bodenhomepage http://www.unserboden.at/ gewählt und von einer Fachjury bestimmt, wurden in Mistelbach ein Bild der Volksschule Traismauer und eines der Hauptschule Langschlag als „Oktober-Sieger" ausgezeichnet.

Nähere Informationen beim Bodentelefon der Abteilung Landentwicklung beim

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der NÖ Landesregierung unter 02742/9005-9070, e-mail info@unserboden.at und http://www.unserboden.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at